

Samstag, 18. März 2017, 19 Uhr  
Lutherkirche Karlsruhe, Durlacher Allee 23

# Konzert

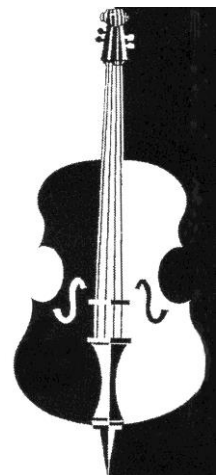
Waldstadt Kammerorchester  
und **Junge Solisten**

mit Werken von

Johann Sebastian Bach  
Georg Friedrich Händel  
Johann Melchior Molter  
Wolfgang Amadeus Mozart  
Joseph Haydn  
Michael Haydn  
Ernest Bloch  
Felix Treiber (Uraufführung)

Leitung Norbert Krupp und  
Dorothea Lehmann-Horsch

Eintritt frei, Spenden erbeten.  
Der Erlös kommt der Innensanierung  
der Lutherkirche zugute.



# Programm

## **Georg Friedrich Händel**

Konzert B-Dur für Oboe und Streicher  
Adagio – Allegro

Leonhard Ehrlich, Oboe

## **Johann Sebastian Bach**

Konzert f-moll für Klavier und Streicher  
1. Satz Allegro

Philipp Hennig, Klavier

## **Johann Melchior Molter**

Konzert g-moll für Fagott und Streicher  
Largo – Allegro

Prisca Gestrich, Fagott

## **Joseph Haydn**

Konzert C-Dur für Violoncello und Orchester  
1. Satz Moderato

Carlotta Raiser, Violoncello

## **Wolfgang Amadeus Mozart**

Konzert D-Dur für Horn und Orchester  
1. Satz Allegro

Etienne Thomas, Horn

## **Wolfgang Amadeus Mozart**

Konzert G-Dur für Flöte und Orchester  
Allegro maestoso

Elena LaDeur, Flöte

## **Ernest Bloch (1880 – 1959)**

„Nigun“ Improvisation für Violine  
und Orchester

Antonia Jügelt, Violine

## **Michael Haydn**

Kyrie und Sanctus aus der Messe  
„Sub titulo Sancti Leopoldi“

Jugendkammerchor  
der Lutherana Karlsruhe  
Soli: Alexa Ettwein (Sopran)  
Hannelie Grabe (Mezzo)  
Hannah Rickmann (Alt)

## **Felix Treiber (\* 1960)**

„Luther-Metamorphosen“  
Kantate nach Chorälen von Martin Luther  
für Kinderchor und Orchester  
(Uraufführung)

Jugendkammerchor  
der Lutherana Karlsruhe  
  
Johannes Hustedt, Flöte  
Izumi Gehrecke, Oboe  
Martin Augustin, Klarinette  
Thomas Crome, Horn  
Nerea Saez Guijarro, Fagott  
Christa Tenbusch, Schlagzeug

# Lutherjahr 2017 - Uraufführung in der Lutherkirche

## **Felix Treiber „Luther-Metamorphosen“**

Kantate nach Chorälen von Martin Luther für Kinderchor und Orchester

1. Aus tiefer Not ruf ich zu dir
2. Frau Musica singt/ Die beste Zeit im Jahr ist mein/Verleih uns Frieden

Felix Treiber studierte an der Musikhochschule Freiburg Violine bei Nicolas Chumachenco und Wolfgang Marschner. Nach langjähriger Tätigkeit als stellvertretender Konzertmeister in der Badischen Staatskapelle ist Felix Treiber seit 2002 freiberuflich als Komponist, Geiger und Pädagoge tätig. Unter Felix Treibers Werken befinden sich Orchesterwerke, Solokonzerte, Vokalwerke sowie Kammermusik in verschiedensten Besetzungen. Sie wurden in Europa, Japan, Russland und in den USA aufgeführt, teilweise auf CDs und in Rundfunkeinspielungen dokumentiert. Zahlreiche Werke entstanden in Zusammenarbeit mit Interpreten und Ensembles, wie u.a. dem „Ensemble Sorpresa“ und dem „Ensemble Zeitlose Musik“

Ähnlich wie die programmatische Ausrichtung dieser beiden Ensembles ist auch ein großer Teil von Felix Treibers kompositorischem Schaffen auf eine Überbrückung epochaler Begrenzungen hin orientiert.

Deutlich spürbar tritt dies in den im Januar 2017 vollendeten „**Luther-Metamorphosen**“ zutage. Das Werk verwendet drei Choräle Martin Luthers. Der für Kinderstimmen konzipierte Chorsatz bleibt teilweise der lutherischen Melodieführung treu, unterliegt aber dennoch starken harmonischen und rhythmischen Veränderungen. Dem Orchester kommt die Rolle der dramatischen Ausgestaltung der den Texten innewohnenden Kontraste zu, wie im ersten Teil die Illustration des Schwankens zwischen Verzweiflung und Zuversicht im Choraltext „Aus tiefer Not ruf ich zu Dir“. Die zunächst unbeschwerte Stimmung des zweiten Teils „Die beste Zeit im Jahr ist mein...“ währt nur kurze Zeit, wird alsbald getrübt durch angedeutete Reminiszenzen an die „tiefe Not“ des ersten Teils und mündet schließlich in den eindringlichen Ruf nach Frieden. (F. T.)

# Die jungen Solisten



Der 11jährige **Leonhard Ehrlich** begann im Alter von 7 Jahren mit dem **Oboen**unterricht bei **Marcus Kappis** und trat zeitnah in das von Bronja Hörburger geleitete Ensemble „Kunterbunt“ ein. Er bekam er dreimal in Folge den ersten Preis beim Regionalwettbewerb „Jugend Musiziert“, zuletzt im Januar 2017 als Mitglied des Holzbläsertrios aus dem Ensemble „Kunterbunt“, erneut mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb.



**Philipp Hennig** (14 Jahre) besucht den Musikzug des Helmholtz- Gymnasiums. Er spielt seit seinem vierten Lebensjahr **Klavier**, seit 2012 bei der Karlsruher Klavierpädagogin **Ursula Bey**. Seit zwei Jahren hat er neben dem Klavierunterricht auch Orgel-Unterricht bei Patrick Fritz-Benzing, dem Organisten und Kantor von St. Stephan in Karlsruhe.



**Prisca Gestrich** (18) fing mit 5 Jahren an, Geige zu lernen. 2012 entdeckte sie ihre Liebe zum **Fagott** und wurde dabei von ihrem Lehrer **Oscar Bohórquez** unterstützt. Inzwischen hat sie bei **Andreas Groll** Unterricht und ist Stipendiatin des Musikgymnasiums. Zusammen mit ihren Geschwistern spielt sie in der Besetzung „Trio d'anches“ (Rohrblatt-Trio: Oboe, Klarinette und Fagott), nahm erfolgreich bei „Jugend Musiziert“ teil und wird aktuell vom Landesmusikrat gefördert.



**Elena La-Deur** (Jahrgang 2000) spielt seit ihrem achten Lebensjahr **Querflöte**. Seit 2013 hat sie Unterricht bei **Tamar Romach**. Sie ist Mitglied im Orchester 1 des Helmholtz-Gymnasiums Karlsruhe und der Bläserphilharmonie Karlsruhe.



**Carlotta Raiser** (14 Jahre) spielt seit ihrem 6. Lebensjahr **Cello**. Sie hat bei ihrem Vater, dem Cellisten **David Raiser**, Unterricht, besuchte Cellokurse bei Prof. Mario De Secondi (Trossingen) und Heidi Litschauer (Salzburg), nahm an verschiedenen Kammermusikkursen teil und spielt in mehreren Orchestern. Außerdem ist sie mehrfache Preisträgerin bei „Jugend Musiziert“.



Der 13jährige **Etienne Thomas** besucht die **Hornklasse** von **Hagen Bleeck** seit 7 Jahren, ebenso die Klavierklasse von Susanne Kirchherr am Badischen Konservatorium. Er ist Schüler im Musikzug am Helmholtz-Gymnasium und spielt dort im Sinfonieorchester II. Etienne hat erfolgreich an verschiedenen Wettbewerben teilgenommen, u.a. ist er Preisträger im Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“. Er nimmt regelmäßig an den Horntagen in Staufen im Breisgau teil.



**Antonia Jügelt**, 16 Jahre, begann im Alter von 6 Jahren den **Geigenunterricht** bei ihrem Vater Gerhard Jügelt. Seit vier Jahren hat sie Unterricht bei **Erdmute Hohage** (Heidelberg). Beim diesjährigen Wettbewerb von „Jugend Musiziert“ erreichte sie in der Kategorie Ensemblewertung den ersten Preis und wird im April auf Landesebene den Wettbewerb fortführen. Außerdem ist sie Mitglied des Landesjugendorchesters Rheinland-Pfalz sowie Konzertmeisterin des JSO Bruchsal.

# Jugend-Kammerchor der Lutherana Karlsruhe

Wesentliche Grundlage der Chorschule „Lutherana Karlsruhe“ unter der Leitung von Kirchenmusikdirektorin **Dorothea Lehmann-Horsch** ist die fachgerechte Ausbildung der Kinder- und Jugendstimme und die Erarbeitung von traditioneller und neuer Literatur aus allen Epochen, mit besonderer Hinführung der Kinder und Jugendlichen zur reichhaltigen Tradition der Kirchenmusik. Der **Junge Kammerchor** bildet den Konzertchor der Kinder- und Jugendkantorei. [www.lutherana.de](http://www.lutherana.de)



Die nächsten Auftritte (Auswahl):

Samstag, 13. Mai, 18 Uhr, St. Bernhard, Evensong

25. – 28. Mai: Konzertreise nach Paris

Samstag, 1. Juli, 19.30, Heilig-Geist-Kirche in Heidelberg

(Nacht der Chöre/ „Chorfest Baden )

Seit November 1992 ist **Dorothea Lehmann-Horsch** Kantorin und Organistin an der Lutherkirche in Karlsruhe. Dort konnte sie nach und nach die Kantorei und Chorschule „Lutherana Karlsruhe“ aufbauen. Sie leitet dort verschiedene Chöre der Kinder- und Jugendkantorei, die Kantorei der Lutherana und Instrumentalensembles. 2007 wurde sie zur Kirchenmusikdirektorin ernannt.

**Norbert Krupp** studierte Musikwissenschaft, Klavier und Dirigieren an der Karlsruher Musikhochschule. Es folgte ein Aufbaustudium mit Kapellmeister-Diplomabschluss. Er ist er in Grötzingen als Kirchenmusiker tätig, war 2003 Mitbegründer des „Karlsruher Kammerensembles“ und gründete 2004 zusammen mit dem Geiger und Komponisten Felix Treiber die „Grötzingen Kammerkonzerte“. Als Dirigent und Cembalist konzertiert Norbert Krupp mit seinen Ensembles in vielen Ländern Europas, sowie in Nord- und Südamerika

Das **Waldstadt Kammerorchester Karlsruhe** gegründet 1971, ist ein Laienorchester mit etwa 30 Mitgliedern. Unter der musikalischen Leitung von **Norbert Krupp** und mit der Konzertmeisterin **Susanne Holder** tritt das Orchester jährlich in mehreren Konzerten auf. Daneben gibt es eine Reihe von kirchenmusikalischen Engagements. Das Repertoire erstreckt sich vom Barock bis zur Moderne. Regelmäßig finden auch Chor-Projekte statt, z. B. mit der Waldstadtkantorei, der Grötzingen Pfarrei Heilig Kreuz, dem ökumenischen Kirchenchor Grötzingen und der ev. Stadtkirche Karlsruhe. Rundfunkaufnahmen und drei CDs dokumentieren die Arbeit des Orchesters, das auf ausgedehnte Konzertreisen zurückblicken kann. Die bislang letzte Orchesterreise führte im Herbst 2016 nach Norditalien. Näheres unter [www.waldstadtorchester.de](http://www.waldstadtorchester.de)

**Erste Violine:** Susanne Holder, Raphael Rode, Gabriele Zeeck,  
Waltraud Reuss, Ursula Weichhold, Eugen Böisinger,  
Gabriele Grünthal, Sabine Wernig

**Zweite Violine:** Hansjörg Fischer, Simone Glatz-Roth,  
Erika Krause-Leipold, Gerti Goretzko,  
Dieter Alvermann, Monika Voss

**Viola:** Regina Dauwe, Ludger Dauwe, Ulrich Voss, Ursula Bey

**Violoncello:** Andrea Endlich, Peter Kramer,  
Anne-Bärbel Brandel, Burkhard Rottler

**Kontrabass:** Rupert Vogel

**Querflöte:** Johannes Hustedt, Elena LaDeur

**Klarinette:** Martin Augustin, Joel Gestrich

**Oboe:** Izumi Gehrecke, Bernhard Haag

**Fagott:** Nerea Saez Guijarro, Prisca Gestrich

**Trompete:** Sebastian Pret, Nils Eckardt

**Horn:** Thomas Crome, Hagen Bleeck

**Harfe:** Gina Cuffaro

**Schlagzeug:** Christa Tenbusch

**Leitung:** Norbert Krupp und Dorothea Lehmann-Horsch



# Gabriele Zeeck

## Geigenbaumeisterin

Meisteratelier für Neubau  
von Violinen,  
Bratschen & Celli

Maßanfertigung von Instrumenten  
Klangeinstellungen  
Bogenbezüge  
Bassbogenbezüge  
Instrumenten- & Bogenreparaturen

Zunftstraße 2  
76227 Karlsruhe  
0721 2019 578  
[info@geigenbau-zeeck.de](mailto:info@geigenbau-zeeck.de)  
[www.geigenbau-zeeck.de](http://www.geigenbau-zeeck.de)

### Vorankündigung

Am Sonntag, 14. Mai 2017 um 10 Uhr spielt das Waldstadtorchester in der Emmauskirche Karlsruhe in einem Kantatengottesdienst mit der Seniorenkantorei unter der Leitung von David Fasolt.



# Karlsruhe

Das Waldstadt Kammerorchester  
dankt der Stadt Karlsruhe für die Förderung.

Programm: D.v.Schilling